

4. Art-Science-Night | 2019

Hand-Werk zwischen

Innovation und Tradition

Freitag, 20. September 2019, Solothurn



4. Art-Science-Night | 2019

Hand-Werk zwischen Innovation und Tradition – Begegnungen mit Kunst und Technik

Freitag, 20. September 2019, 17.00–21.00 Uhr, Solothurn

Kann man einen ganzen Baumstamm durchbohren? Sind meine Finger fit genug?
Soll man Reiskörner zählen? Sind meine Hände auch Tiere? Wie wird aus Ton ein Gefäss?
Geschenke verpacken ohne Papier – geht das?

Die vierte Art-Science-Night geht diesen und anderen Fragen nach und bietet anregende
und vergnügliche Erlebnisse für Gross und Klein.

Rund 30 Workshops und Mitmachangebote ermöglichen Kindern und Erwachsenen
Begegnungen mit Kunst und Technik. Sie laden ein zum Zuschauen, Mitmachen, Lernen,
Entdecken und Spielen.

Die Art-Science-Night will das Interesse und die Freude an bildnerischer und technischer
Gestaltung wecken und vielfältige Möglichkeiten Ästhetischer Bildung aufzeigen.

Mitmachklassen: Wie in den vergangenen Jahren unterstützen uns Expertenkinder aus
Solothurner Schulklassen. Sie nehmen uns mit in die Entstehung einer gestickten Geschichte.

Für Lehrpersonen und Schulklassen, Eltern und Kinder, für Familien aus der Umgebung
ist die Art-Science-Night eine gute Gelegenheit, die Pädagogische Hochschule FHNW
kennenzulernen. Für das gemütliche Beisammensein und die Pausen zwischendurch bietet
sich ein Besuch im Bistro an.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es besteht ein begrenztes Angebot, Workshops geschlossen mit der eigenen Schul- oder
Kindergartenklasse um 17.00 Uhr zu buchen. Interessierte Lehrpersonen können dazu
mit Gabriela Brütsch Kontakt aufnehmen.

Datum

Freitag, 20. September 2019, 17.00–21.00 Uhr, Verpflegungsangebot vor Ort

Ort

Pädagogische Hochschule FHNW, Obere Sternengasse 7, 4502 Solothurn

Leitung

Prof. Dr. Barbara Wyss, Leitung Professur Ästhetische Bildung in der Eingangsstufe,
Pädagogische Hochschule FHNW

Auskunft

Gabriela Brütsch, gabriela.bruetsch@fhnw.ch

Weitere Informationen, Detailprogramm und Lageplan:

www.science-night.ch

Workshops

17.30, 18.30 und 20.00 Uhr

Rolf Hergert

Zaubern wie Harry Potter

Aus einem weichen Holz schnitzen wir einen Zauberstab. Individuelle Muster und Ornamente verleihen dem Stab magische Kräfte. Nach einer Einführung in die Technik des Schnitzens kann nach eigenem Gutdünken weitergearbeitet werden.

17.30, 18.00 und 18.30 Uhr

Kathrin Blum

Geschichtenabenteurer

Entdecke mit uns eine Hand-Werkschicht: Erkunde sie mit deinen Augen, lass sie in deinen Ohren klingen und erlebe sie mit deinen Händen. Ein Geschichtenabenteurer für interessierte Kinder und Erwachsene.

18.00 und 19.30 Uhr

Sarah Bodner, Carmen Malagnino, Anja Venter

Handgeschöpft

Täglich kommen wir mehrmals damit in Berührung. Es hat viele Formen und Zwecke: das Papier. Im Workshop werden Papierbogen hergestellt. Schöpfen, Abgautschen, Pressen und Trocknen sind die Schritte der Prozedur.

18.00 und 19.30 Uhr

Sonja Kisslig, Jonas Hänggi, Lydia Aegerter

Gipsskulptur designen

Tetrapack, Klebeband, Knete, Gipspulver und Wasser sind die Zutaten dieses Workshops.

Was für Formen lassen sich damit herstellen? Wie sieht deine Kreation aus?

18.30 und 20.00 Uhr

Lea Dubach, Sara Eugster, Jana Spätig

Zeichnen mal anders

Blind, mit Links, in Eile oder aus einer Linie – in diesem Workshop lernst du Zeichnen von seiner ungewohnten, humorvollen und ungezwungenen Seite kennen. Das kann jede/r!

19.00 und 20.00 Uhr

Emma Ochsner, Tess Lange

Taggen

Möchtest du deine Handschrift möglichst stylisch und individuell gestalten? Dann bietet dir dieses Angebot die Möglichkeit dazu anhand der urbanen Kunst des Taggings.

Mitmach-Angebote

Fraenzi Neuhaus

Wir bauen einen Tunnel – kooperatives Konstruieren

In bunt zusammengesetzten Gruppen konstruieren die Kinder und Erwachsenen mit alten Zeitungen und Klebeband gemeinsam einen langen Tunnel.

Zusammen gehen sie folgenden Fragen nach: Welche Strukturen sind hilfreich? Was ist im Handeln besonders zu beachten? Welchen Wert hat die Zusammenarbeit?

Kiefer Laura, Wälti Janina

Städtebau mit Ton

Hier wächst eine Stadt! Zugeschnittene und bearbeitete Tonplatten werden mit der Schlickertechnik zu einer spannenden Architektur zusammengefügt. Wie hoch kannst du bauen, ohne dass die Stadtmauern fallen?

Andrea Keune, Scarlett von Ballmoos, Fabienne Marti

Druckatelier

In unserem Atelier gibt es viel zu erleben: einen eigenen Stempel herstellen, ein Riesenbild mitgestalten, die Druckpresse benutzen, herausfinden, was «Monotypie» ist, ... Komm vorbei zum Gestalten und Experimentieren!

Alessandra Lardelli und Edwin de Sterke

KinderKunstCasino

Der Zufall ist dein Freund! Versuch dein Glück im KinderKunstCasino! Mit Gewinn-garantie: Du gewinnst sicher einen schärferen Blick auf Kunst...

Nicole Monard

Faszination Töpferscheibe

Schon vor 3000 Jahren v. Chr. wurde die Töpferscheibe benutzt, um Gebrauchskeramik herzustellen.

Schau zu, wie aus einem Klumpen Ton, scheinbar mit Leichtigkeit, ein Gefäss wächst. Die Mutigen können es auch selber ausprobieren!

Monique Grütter, Ursi Zimmermann, Annina Schalch

Fingerfitness

Schick deine Hände ins Fitnessstudio der besonderen Art ... Spielerisch und vielfältig trainierst du dich und deine Finger, sodass sie flink und fit fürs Gestalten, Schreiben und Handwerken werden.

Delia Bürgi, Laura Trussardi, Lea Jäggi

Tiere in deinen Händen

In deinen Händen stecken Hasen, Vögel, Hunde und vieles mehr...

Tüftle an deinen eigenen Schattentieren, die du aus deinen Händen formst. Zusammen gestalten wir ein Schattenspektakel!

Ludwig Diehl

**«Counting the rize –
Das Zählen von Reis und Linsen»**

Ein Mitmachangebot nach einer Arbeit von Marina Abramovic.

Hast du auch schon mal Schäfchen gezählt oder Tage und Stunden, bis es soweit ist?

Eine neue Erfahrung wird es für dich sein, Reiskörner und Linsen zu zählen – bloss sie zu zählen.

Die Performancekünstlerin Marina Abramovic hat es uns vorgemacht in Ihrer Arbeit «Counting the Rize».

Bibliothek Pädagogische Hochschule
in Solothurn

Bücherecke

Welche Bücher haben wir zum Thema Handwerk ausgesucht? Ist es eine Krimigeschichte um Kunstfälschung? Oder geht es ums Backen mit Globi? Lass dich überraschen und schau bei der Bücherecke vorbei.

Studierende der Blockwoche «Hand-Werk
zwischen Tradition und Moderne –
vom Experiment zur Gestaltung»

Experimentieren mit textilen Flächen

Eine Vielfalt an textilen Materialien und Verfahren regen zum Erforschen und Gestalten mit Struktur, Form und Farbe an. Neben textilen Flächen bieten Seile, Kordeln, Bänder, Gurten und Knoten vielfältige Möglichkeiten der kreativen Verarbeitung.

Janine-Tamara Kohler, Frauke Rolenc,
Marion Seiler, Sabine Siegenthaler

Furoshiki – zero waste

Geschenke verpacken, ohne Abfall zu produzieren – das geht mit Furoshiki. Aus einem Tuch wird durch Wickeln, Falten, Knoten eine Verpackung, ein Beutel oder eine Tragtasche. Lerne diese traditionelle japanische Kunst kennen.

Lea Fröhlicher, Olivia Hegetschweiler

Kekse-Manufaktur

Fabriziere Kekse mit Inhalt! Werde Teil der Manufaktur: Tippe auf der Schreibmaschine, färbe Teig, bringe den Keks in Form und verpacke ihn. Bei dieser Aktion führt das Handwerken zur süssen Überraschung.

Marie Ehrsam, Naomi Moser,
Claudia Nöthiger

Wollgarten

Aus Wollfasern entsteht durch Seife, Wasser und die Arbeit der Hände Filz. Beim Herstellen einer Blume für den Wollgarten kann das Filzen erlebt oder erlernt werden.

Ramseier Ulrich aus Zäziwil im Emmental
mit zwei Kollegen

Der alte Brauch des Tüchelbohrens

Tüchel sind Wasserleitungen aus Holz. Du kannst miterleben, wie man sie früher hergestellt hat. Mit Hilfe eines sehr langen Bohrers wird ein grosser Tannen-Stamm zu einer Röhre. Dies geschieht ganz ohne Maschinen, nur mit menschlicher Kraft. Den ganzen Abend wird daran gearbeitet. Komm immer wieder vorbei und beobachte die Fachleute bei der Ausführung ihres traditionellen Handwerks.

Urs Hunziker

Falten falten

Die BeratungsWERKstatt stellt sich vor. Ein ganzer Zoo aus Papier kann durch Origamitechnik auf dem Tisch zum Leben erweckt werden! Aber auch verblüffend schöne Objekte werden dank Falzbein und richtig platzierten Falten entstehen.

Janine-Tamara Kohler, Frauke Rolenc,
Marion Seiler, Sabine Siegenthaler

Schneiden mit der Schere

Linie, Zick-Zack oder Wellen scheiden? Das Angebot eignet sich für jüngere Kinder, die das Schneiden mit der Schere lernen und üben möchten oder einfach Lust haben am Schnippeln.

Romi Bruni, Sarah Lüdi, Marc Probst

Museum der skurrilen Dinge

Jedes Ding hat seinen Zweck. Werkzeuge sind für ganz bestimmte Tätigkeiten gebaut worden. Doch nicht immer kann man ihnen ihre Funktion ansehen. Vielleicht sind sie sehr speziell, vielleicht veraltet, vielleicht auch etwas skurril.

Manuel Adatte, Flora Bosshard, Kerstin Koeffel

Schloss und Riegel

Wer kann das grosse Holzschloss öffnen? Es braucht Verstand und handwerkliches Geschick, um einen passenden Schlüssel herzustellen. Doch die Mühe lohnt sich, denn wenn der Schlüssel passt und das Schloss geöffnet werden kann, dann ...

Liliane Grütter, Claudia Hunkeler,
Jasmin Jäggi

Der lange Span

Das Messer des Hobels kann, wenn es richtig geführt wird, einen langen, dünnen Span von einem Holzbrett abheben. Es ist nicht einfach, aber schön. Wer will es probieren? Wer schafft einen langen Span?

Stefan Schor

Kalligrafie und Handschrift

Das Schreiben von Hand ist ein altes traditionelles Handwerk und in vielen Kulturen auch eine Kunst.

Vielleicht hast du auch schon über eine schöne Handschrift gestaunt oder du wolltest mal etwas mit Schrift gestalten? Dies ist die Gelegenheit, Grundtechniken zur Schriftgestaltung, Materialien und Techniken kennen zu lernen und auszuprobieren. Als Vorlage dienen uns verschiedene Schrifttypen, woraus du auch deinen eigenen Schrifttyp kreieren kannst.

Ausstellung:

Dennis Improda

SofortBildFotografieObjekte

Programm

K = Kinder von 4–8 Jahren | S = Schüler/-innen von 8–12 Jahren | J = Jugendliche und Erwachsene

Parallele Workshops (30 bis 45 Minuten)

17.30	Zaubern wie Harry Potter (K, S, J)	Geschichtenabenteurer (K, S)	
18.00	Handgeschöpft (K, S, J)	Geschichtenabenteurer (K, S)	Gipsskulptur (S, J)
18.30	Zeichnen Mal anders (K, S, J)	Geschichtenabenteurer (K, S)	
19.00	Zaubern wie Harry Potter (K, S, J)	Taggen (S, J)	
19.30	Handgeschöpft (K, S, J)	Gipsskulptur (S, J)	
20.00	Zaubern wie Harry Potter (K, S, J)	Zeichnen Mal anders (K, S, J)	Taggen (S, J)

Mitmachangebote und Ausstellungen

	Wir bauen einen Tunnel (K, S, J)
	Städtebau mit Ton (K, S, J)
	Druckatelier (K, S, J)
	KinderKunstCasino (K)
	Faszination Töpferscheibe (K, S, J)
ab 17.00	Fingerfitness (K, S, J)
durch-	Tiere in deinen Händen (K, S, J)
gehend	Counting the riz – Das Zählen von Reis und Linsen (K, S, J)
bis 20.45	Bücherecke (K, S, J)
	Experimentieren mit textilen Flächen (K, S, J)
	Furoshiki – zero waste (S, J)
	Kekse-Manufaktur (K, S, J)
	Wollgarten (K, S, J)
	Der alte Brauch des Düchelbohrens (K, S, J)
	Falten falten (K, S, J)
	Schneiden mit der Schere (K)
	Museum der skurrilen Dinge (K, S, J)
	Schloss und Riegel (K, S, J)
	Der lange Span (S, J)
	Kalligrafie und Handschrift (S, J)
	Ausstellung: SofortBildFotografieObjekte – Dennis Improda
20.45	Abschluss-Aktion